Exkursion: Mehrnutzungshecken

Veranstalter: LFI Niederösterreich und Bio Forschung Austria

Treffpunkt: Beim Marterl zwischen Höbersdorf und Untermallebarn (L1089), 2011 Höbersdorf. Parken im Feldweg

Hecken sorgen dafür, dass der fruchtbare Oberboden vor Winderosion geschützt wird und verbessert das Kleinklima. Dies wird als Anpassung an den Klimawandel immer wichtiger. Hecken bieten Lebensräume für Insekten, Vögel und Säugetiere und fördern dadurch Biodiversität und Nützlinge.

Mehrnutzungshecken werden so angelegt, dass sie über diese positive Wirkung hinaus noch einen Zusatznutzen für den Betrieb, wie beispielsweise die Nutzung von Wildobst und Nüssen, bringen.

Wir besichtigen bestehende Mehrnutzungshecken am Betrieb Binder und analysieren sie gemeinsam mit dem Betriebsleiter im Hinblick auf Nutzen, Biodiversität und Schutzfunktion. Auch andere Nutzungsmöglichkeiten von Mehrnutzungshecken werden besprochen. Mehrnutzungshecken sind ein für mitteleuropäische Landwirtschafts- und Klimabedingungen geeignetes und erprobtes Agroforstsystem.

Zielgruppe: LandwirtInnen, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Agrarlandschaft interessiert sind.

Referent: Dr. Erwin Szlezak

https://www.bio-austria.at/bio-bauern/termine/?_sft_topic=biodiversitaet

Datum: 08.03.2022